



Andreas Hofeneder. *Die Religion der Kelten in den antiken literarischen Zeugnissen. Sammlung, Übersetzung und Kommentierung: Bd. 3: Von Arrianos bis zum Ausklang der Antike.* Wien: Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, 2011. 640 S. \$120.00 (paper), ISBN 978-3-7001-3931-7.

Reviewed by Holger Müller

Published on H-Soz-u-Kult (September, 2008)

A. Hofeneder: Die Religion der Kelten II

Drei Jahre sind seit der Veröffentlichung von Andreas Hofeneders *Die Religion der Kelten in den antiken literarischen Zeugnissen*, Band 1 (Hofeneder, Andreas, *Die Religion der Kelten in den antiken literarischen Zeugnissen*, Bd. 1, Wien 2005. Vgl. dazu meine Rezension in: H-Soz-u-Kult, (27.02.2006). vergangen. Schon der erste Blick auf den nun vorliegenden zweiten Band zeigt, dass der Wiener Althistoriker diese Zeit zu nutzen gewusst hat. So hat er im zweiten Band 254 Quellenstellen aus 41 Autoren zum Thema der keltischen Religion gesammelt, übersetzt und kommentiert. Dabei folgt er strikt seinem bereits im ersten Band überzeugenden Konzept. So sind auch jetzt die Autoren chronologisch sortiert, und Hofeneder beginnt jeden Abschnitt mit einer kurzen, aber für ein besseres Verständnis ausreichenden Skizze der aktuellen Forschungsproblematik zum jeweiligen antiken Autor. Die ausführlichen Literatur- und Querverweise ermöglichen ein gewinnbringendes Arbeiten. Den Zitaten ist ein Verweis auf andere Literatur, die sich ebenfalls mit der jeweiligen Quellenpassage beschäftigt, vorangestellt. Im Anschluss an Text und Übersetzung folgt erneut ein kenntnisreicher Kommentar, wobei auch der Kontext, in welchem das Zitat zu finden ist, besprochen wird. Den Zusammenhang zum ersten Band stellt der Autor her, indem er im zweiten das Nummerierungssystem fortsetzt. Zeitlich wird mit den Quellen ein Rahmen von etwa 70 v.Chr. bis 140 n.Chr. abgedeckt, wobei der Beginn der Einteilung dem ersten Band geschuldet und der Schlusspunkt willkürlich ge-

wählt ist bzw. dem angestrebten Umfang des Bandes angepasst wurde.

Bei einigen der ausgewählten Zitate ist der enge Zusammenhang zur keltischen Religion nicht klar zu erkennen, wobei sich der Autor dieses Problems bewusst ist und die jeweiligen Stellen kennzeichnet. Die zu einigen Autoren erhaltenen Scholien oder antiken Kommentare wurden bei den Zitaten des jeweiligen Verfassers eingeordnet. So zum Beispiel die Scholien zu Iuvenal (S. 571-577). Auch wenn diese zeitlich nicht in den Rahmen des Buches passen, ist diese direkte Zuordnung natürlich aufgrund des engen Zusammenhanges sinnvoll.

Dem Textteil folgen zuerst die Corrigenda zum ersten Band (S. 609), ein Abkürzungsverzeichnis (S. 611-613) sowie Hofeneders bibliographische Ergänzungen (S. 615-620). Letzteres bildet den einzigen Kritikpunkt des Bandes: Wie bereits in Teil 1 angekündigt (Siehe Hofeneder 2005, S. 240. findet sich hier keine komplette Literaturliste, sondern es wurden nur Werke und Rezensionen aufgenommen, die in den Literaturangaben des ersten Bandes nicht zu finden waren. Somit ist es für ein effektives Arbeiten mit dem zweiten Band nicht möglich auch den ersten zur Hand zu haben. Da Hofeneder als Begründung die Druckkosten nennt (S. 14) muss die Schuld wohl eher bei der Kalkulation des Verlages gesucht werden. Ansonsten ist diese Literatur aber eine hervorragende Ergänzung zur Liste des ersten Bandes und von großer Aktualität, enthält sie doch relevan-

te Veröffentlichungen bis ins Jahr 2007. Den Abschluss des Buches bilden ein Stellenindex (S. 621â643), eine Konkordanz zwischen dieser Sammlung und dem als Grundlage dienenden Werk von Johannes Zwicker, Johannes, *Fontes Historiae Religionis Celticae*, Bonn u.a. 1934â1936. (S. 645â656) sowie ein erfreulich umfangrei-

cher Namens- und Sachindex (S. 657â675).

Dieser zweite Band steht in Qualität und wissenschaftlichem Wert dem Vorgängerband in nichts nach, und man kann somit mit Vorfreude den dritten Band erwarten.

If there is additional discussion of this review, you may access it through the network, at:

<http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/>

Citation: Holger Müller. Review of Hofeneder, Andreas, *Die Religion der Kelten in den antiken literarischen Zeugnissen. Sammlung, Übersetzung und Kommentierung: Bd. 3: Von Arrianos bis zum Ausklang der Antike*. H-Soz-u-Kult, H-Net Reviews. September, 2008.

URL: <http://www.h-net.org/reviews/showrev.php?id=22783>

Copyright © 2008 by H-Net, Clio-online, and the author, all rights reserved. This work may be copied and redistributed for non-commercial, educational purposes, if permission is granted by the author and usage right holders. For permission please contact H-SOZ-U-KULT@H-NET.MSU.EDU.